

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
V/50/VOA - 2249

Verantwortliche/r:  
Herr Otto Vierheilig

Vorlagennummer:  
**50/078/2012**

## Zuschuss zum Umbau im Altenpflegeheim Marienhospital nach dem Wohngruppenprinzip

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Seniorenbeirat	21.05.2012	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Sozialbeirat	27.06.2012	Ö	Gutachten	
Sozial- und Gesundheitsausschuss	27.06.2012	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

Amt 50, Seniorenbeirat

#### I. Antrag

Für den geplanten Umbau im Altenpflegeheim Marienhospital nach dem Wohngruppenprinzip stellt die Stadt Erlangen – vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2012 durch die Regierung von Mittelfranken – einen Baukostenzuschuss in Höhe von 40.000,00 € zur Verfügung. Dieser Betrag steht auf der Investitionsplannummer 331.882, Kostenstelle 500090 als Haushaltsansatz 2012 vollständig zur Verfügung.

#### II. Begründung

Seit dem Jahr 2006 steht im Haushalt der Stadt Erlangen jährlich ein Betrag als Baukostenzuschuss für den Umbau bestehender Altenheime in Erlangen zur Verfügung. Damit soll es den Trägern der Erlanger Altenheime erleichtert werden, den häufig eher „krankenhausähnlichen“ Charakter von Altenpflegeeinrichtungen baulich so zu verändern, dass ein eher „familienähnliches“ Umfeld entsteht und für die Bewohnerinnen und Bewohner eine deutlich wohnlichere Atmosphäre geschaffen werden kann. Im Zentrum steht dabei regelmäßig die Schaffung eines gemeinschaftlichen Wohn- und Aufenthaltsraumes außerhalb der Bewohnerzimmer, möglichst mit Öffnung des Küchenbereichs zu diesem Gemeinschaftsraum hin (Wohngruppenprinzip).

Da mit einer solchen Verbesserung der Wohnverhältnisse im Regelfall auch das „Opfern“ anderer Funktionsräume verbunden ist (um den Platz zur Errichtung dieses gemeinschaftlichen Wohn- und Aufenthaltsraumes zu erhalten), ist eine solche Verbesserung der Wohnsituation für den Träger des Altenpflegeheims auch regelmäßig eine wirtschaftlich schwierige Entscheidung. Um dies trotzdem im Interesse der Bewohnerinnen und Bewohner zu erreichen, dient der städtische Baukostenzuschuss als Entscheidungshilfe. Auf diese Weise ist es in den vergangenen Jahren bereits gelungen, entsprechende Wohnumfeldverbesserungen im AWO-Altenzentrum in Büchenbach, sowie im Roncallistift erfolgreich umzusetzen.

Ende 2011 hat nun auch das Altenpflegeheim Marienhospital bei der Stadt einen Baukostenzuschuss für einen Umbau nach dem Wohngruppenprinzip beantragt. Auf zwei der drei Etagen des Hauses soll der bestehende Schwesternstützpunkt verlegt werden. Auf der dadurch freiwerdenden Fläche – und unter Einbeziehung eines Teiles der benachbarten Verkehrsfläche (Flur mit kleiner Sitzecke) kann so ein größerer Wohn- und Aufenthaltsbereich für die Bewohnerinnen und Bewohner der jeweiligen Station geschaffen werden. Der benachbarte Küchenbereich kann durch Öffnung der Wand in diesen neuen Aufenthaltsbereich einbezogen werden (der zulässige Umfang dieser Wandöffnung muss nach brandschutz- und hygienerechtlichen Vorschriften noch abschließend geklärt werden). Unabhängig davon kann aber bereits jetzt festgestellt werden, dass das geplante Umbauvorhaben der Zielsetzung, die mit dem städtischen Baukostenzuschuss verfolgt

wird (Umgestaltung nach dem Wohngruppenprinzip) in vollem Umfang entspricht. Vertreter des Seniorenamtes und des Seniorenbeirats haben sich davon bei einem Besuch vor Ort am 26.03.2012 überzeugt und empfehlen deshalb die Bewilligung des städtischen Zuschusses für das Umbauprojekt im Marienhospital.

Auf die in Anlage beiliegende Projektbeschreibung und die zeichnerische Planung des Projekts durch den Altenheimträger wird im Einzelnen verwiesen. Für den Umbau einschließlich der Verlegung des Pflegestützpunktes wird mit Gesamtkosten von ca. 110.000 € zuzüglich 25 % Nebenkosten gerechnet. Das Marienhospital plant mit der Umsetzung Anfang 2013 zu beginnen.

Im Haushalt 2012 sind für diesen Zweck 40.000,00 € vorgesehen – insoweit muss die Zuschusszusage formal noch mit dem Vorbehalt der Haushaltsgenehmigung durch die Regierung von Mittelfranken versehen werden. Die Verwaltung empfiehlt, für das Projekt des Umbaus im Pflegeheim Marienhospital deshalb einen Zuschuss der Stadt Erlangen in Höhe von 40.000,00 € zu gewähren.

**Anlagen:** Konzeptvorschlag Wohnen

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Seniorenbeirat am 21.05.2012

#### **Ergebnis/Beschluss:**

Für den geplanten Umbau im Altenpflegeheim Marienhospital nach dem Wohngruppenprinzip stellt die Stadt Erlangen – vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2012 durch die Regierung von Mittelfranken – einen Baukostenzuschuss in Höhe von 40.000,00 € zur Verfügung. Dieser Betrag steht auf der Investitionsplannummer 331.882, Kostenstelle 500090 als Haushaltsansatz 2012 vollständig zur Verfügung.

mit 21 gegen 0 Stimmen

gez. Steeger  
Vorsitzende/r

gez. Vierheilig  
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang